

ISLAND

VON
EWALD GLÄSSER UND ACHIM SCHNÜTGEN

Mit 45 Abbildungen und 35 Tabellen im Text
sowie 31 Bildtafeln im Anhang

1986
WISSENSCHAFTLICHE BUCHGESELLSCHAFT
DARMSTADT

INHALT

Verzeichnis der Abbildungen	IX
Verzeichnis der Tabellen	XI
Verzeichnis der Bildtafeln im Anhang	XIII
Bildnachweis	XIV
Vorwort der Verfasser	XV
1. Die besondere geographische Stellung Islands: Individuelle und topographische Kennzeichen des Inselstaates	1
2. Die geographische und geologische Erforschung Islands	5
2.1. Landeskundliche Berichte aus mittelalterlicher und neuerer Zeit	5
2.2. Die geologische Erforschung Islands	8
3. Grundzüge der Landesgeschichte in ihrem Einfluß auf den Siedlungs- und Wirtschaftsraum	11
4. Die geologischen und morphologischen Prozesse	18
4.1. Tektonik, Vulkanismus und Erdgeschichte	18
4.1.1. Die Stellung Islands in der Entwicklung des atlantischen Raumes	18
4.1.1.1. Islands Stellung im Mittelatlantischen Rücken	24
4.1.1.2. Island als »Hot Spot«	33
4.1.2. Darstellung der Gesteinsverhältnisse	36
4.1.2.1. Basische Gesteine (Basalte)	36
4.1.2.2. Hyaloklastite	38
4.1.2.3. Saure und intermediäre Gesteine	39
4.1.2.4. Regionalmetamorphose	40
4.1.3. Vulkanismus und vulkanische Bildungen	41
4.1.3.1. Die Vulkanbauten und ihre Klassifizierung	41
4.1.3.1.1. Die isländischen Basaltvulkane	47
4.1.3.1.1.1. Die Schildvulkane, Schildvulkanreihe und Lavaringe	47
4.1.3.1.1.2. Subaerischer Linear- oder Spaltenvulkanismus	50
4.1.3.1.1.3. Subglaziale Tafelberge (stapi) und subglaziale Rücken (móbergshryggur)	56

4.1.3.1.1.4.	Submarine Tafelberge	60
4.1.3.1.1.5.	Subaerische, explosiv entstandene Vulkane	62
4.1.3.1.1.6.	Pseudokrater	66
4.1.3.1.2.	Zentralvulkane	67
4.1.3.1.2.1.	Kegelförmige Zentralvulkane (Stratovulkane)	68
4.1.3.1.2.2.	Vulkanmassiv mit Caldera	68
4.1.3.1.2.3.	Die rückenförmigen Zentralvulkane	69
4.1.3.2.	Gletscherläufe als Begleiterscheinungen des Vulkanismus	74
4.1.4.	Die Erdgeschichte aus paläoklimatologischer Sicht	76
4.1.4.1.	Das Tertiär	76
4.1.4.2.	Das Plio-/Pleistozän	81
4.1.4.3.	Das Obere Pleistozän	82
4.1.4.4.	Das Postglazial	84
4.2.	Glaziale Gestaltungsprozesse	87
4.2.1.	Die Vergletscherung Islands	87
4.2.2.	Rezente Formungsprozesse, Abtragung und Sedimentation der Gletscher	91
5.	Die klimatischen und edaphischen Verhältnisse	94
5.1.	Klimafaktoren und -elemente	94
5.1.1.	Meeresströmungen	94
5.1.2.	Temperaturen	95
5.1.3.	Niederschläge	98
5.1.4.	Klimaschwankungen	99
5.2.	Der Einfluß des Klimas auf Verwitterung und Bodenbildung	101
5.2.1.	Strukturböden	102
5.2.2.	Texturböden	103
5.3.	Die Wirkungen der Bodenabtragung (Deflation)	103
6.	Landschaftsformen	107
6.1.	Küsten und Inseln	107
6.1.1.	Die Fjordlandschaften	108
6.1.1.1.	Die Nordwest-Halbinsel (Vestfirðir)	108
6.1.1.2.	Die östliche Fjordlandschaft (Austfirðir)	109
6.1.1.3.	Die nördliche Fjordlandschaft (Eyjafjörður)	109
6.1.2.	Niederungslandschaften	110
6.1.3.	Plateaulandschaft in der Küstenregion	113
6.1.4.	Inseln	114
6.2.	Das Landesinnere und die junge Vulkanregion	114
6.2.1.	Hochländer	115

6.2.2.	Bergländer	116
6.2.3.	Vulkane, Vulkanlandschaften	117
7.	Natürliche und anthropogene Vegetation	122
8.	Die isländische Fauna und ihre Bedeutung für den wirtschaftenden Menschen	143
9.	Die Bevölkerungsstruktur in ihrer raum-zeitlichen und sozialen Differenzierung	148
10.	Die ländlichen und städtischen Siedlungen	162
10.1.	Das Sveitirland. Ländlich-agrarare Siedlungsentwicklung und Wüstungsprozesse	163
10.2.	Das isländische Gehöft	165
10.3.	Kauptún und Kaupstaðir	170
10.3.1.	Die Kaupstaðir des Südwestens	177
10.3.2.	Die Fjordkaupstaðir	182
10.3.3.	Die Flóikaupstaðir unter besonderer Berücksichtigung von Akureyri	184
10.4.	Die Landeshauptstadt Reykjavík	186
11.	Wirtschaftsgeographische Prozesse und Strukturen	193
11.1.	Fischfang und Fischereiwirtschaft	193
11.1.1.	Die natürlichen Grundlagen für den Fischreichtum vor Island	193
11.1.2.	Die Entwicklungsgeschichte der isländischen Fischereiwirtschaft	195
11.1.3.	Die isländische Fischereiwirtschaft und Fischereipolitik nach dem Zweiten Weltkrieg	200
11.1.3.1.	Die Auseinandersetzungen um Islands Fischereigrenzen	201
11.1.3.2.	Strukturwandlungen der isländischen Fischereiwirtschaft seit 1945	205
11.1.4.	Wichtige Standorte der Fischerei und Fischverarbeitung	213
11.1.5.	Die Bedeutung der Fischerei im heutigen Wirtschaftsleben Islands	215
11.1.6.	Der isländische Walfang	216
11.1.7.	Fischzucht und Aquakultur	218
11.2.	Agrarwirtschaftliche Produktion und Veredlung	220
11.2.1.	Betriebsgrößen und -formen in ihrer raum-zeitlichen Entwicklung	222

11.2.2. Die Viehwirtschaft als Hauptzweig der Agrarproduktion	225
11.2.3. Andere Agrarproduktionszweige	236
11.2.4. Agrarpolitik und Agrarorganisationen	238
11.3. Andere gewerblich-industrielle Produktionszweige	240
11.4. Energiequellen	245
11.4.1. Die Geothermalenergie und ihre Bedeutung für die Energieversorgung	245
11.4.1.1. Niedertemperaturgebiete	245
11.4.1.2. Hochtemperaturgebiete	250
11.4.1.3. Entwicklung der Energiewirtschaft	252
11.4.1.4. Die Bedeutung der geothermalen Energie für die Energieversorgung	254
11.4.1.5. Die Nutzung der Niedertemperatur-Energie	255
11.4.1.6. Die Nutzung der Hochtemperatur-Energie	258
11.4.2. Bedeutung und Nutzung der Wasserkraft	261
11.4.3. Importe von Energieträgern	263
12. Verkehrsgeographische Probleme	269
12.1. Der Landverkehr	269
12.2. Der Flugverkehr	271
12.3. Der Seeverkehr	273
13. Der Tourismus in seiner Bedeutung für die isländische Volkswirtschaft	275
Anhang	279
Glossar isländischer Begriffe	281
Hinweise zur Aussprache	285
Glossar geologischer und physiogeographischer Begriffe	286
Literaturverzeichnis	293
Register	307
Bildtafeln	